

Linke Liste Ratsfraktion, Friedensplatz 8, 46045 Oberhausen

An die Presse
Mit der Bitte um Veröffentlichung

Friedensplatz 8
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 884220
Fax: 0208 884220-17

www.linkeliste-ob.de
info@linkeliste-ob.de

www.facebook.com/linke.liste.oberhausen
www.twitter.com/linkeliste_ob

IBAN: DE16 3655 0000 0050 0014 29
BIC: WELADED1OBH
Stadtparkasse Oberhausen

Oberhausen, den 03. März 2016

Einzelhandel statt Großhandel

DIE LINKE.LISTE erwartet eindeutiges Bekenntnis der Stadt zum Einzelhandel

Nachdem der französische Sportartikel-Discounter Decathlon zurecht vor gut 18 Monaten in Oberhausen keine Baugenehmigung für das Areal am Stahlwerksgelände von der Bezirksregierung Düsseldorf erhalten hatte, hält die Stadtverwaltung zur Verärgerung der Fraktion DIE LINKE.LISTE an einer Ansiedlung fest. „Die Bezirksregierung hat 2014 klar und deutlich festgestellt, dass das Vorhaben eindeutig dem bestehenden Bebauungsplan widerspreche und dass eine Ansiedlung des Sportartikelriesen den Facheinzelhandel vor Ort gefährdet“, kommentiert Ratsmitglied Martin Goeke die neuesten Presseberichte.

DIE LINKE.LISTE kritisiert zudem, dass für eine große Handelskette nun das bestehende Einzelhandelskonzept und bestehende Bebauungspläne zum Schutz der lokalen Geschäfte *ad acta* gelegt werden sollen: „Mit der zunehmenden Erweiterung des *Centro*. und der Neuansiedelung von Großhandelsketten auf dem Stahlwerksgelände wird ein verhängnisvoller Weg fortgeschritten, von dem nicht nur die Oberhausener Innenstadt sondern auch die Stadtteilzentren in Sterkrade und Osterfeld betroffen sind. Wir befürchten, dass wenige Handelsketten zunehmend den Einzelhandel beherrschen werden und sich so die Kaufkraft unweigerlich zunehmend in die Neue Mitte verlagert – sehr zu Ungunsten der Einzelhändler, die in Oberhausen seit Jahrzehnten erfolgreich und arbeitsam ihre Unternehmen führen. Für sie sollte sich die Politik und Verwaltung einsetzen und nicht einer Großhandelskette den roten Teppich ausrollen. Beispiele aus anderen Ländern und Städten zeigen, dass kleine Sporthändler gegen die Marktmacht von Decathlon kaum eine Chance haben und in Konkurrenz zu *Decathlon* häufig den Kürzeren zogen“, so Goeke weiter.

DIE LINKE.LISTE unterstützt einen Einzelhandel der Verbraucher, der zugleich fair ist gegenüber den Beschäftigten, Zulieferern und dem mittelständischen Fachhandel. Gleichzeitig fordert sie die Ratsparteien auf, keiner Änderung des Bebauungsplans zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen,



Martin Goeke
Stv. Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE.LISTE